

Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel

— Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig —

Umschlag zu Nr. 167. ✓

Leipzig, Freitag den 20. Juli 1934.

101. Jahrgang.

Sieben erschien in Neuauflage:

Die Deutsche Reichswehre

Organisation, Einteilung, Truppenteile, Bekleidung und Ausrüstung des deutschen Reichsheeres
Nebst 24 farbigen Tafeln mit 220 Abbildungen der Uniformierung und Abzeichen in
originalgetreuer farbiger Ausführung

3., erweit. u. verb. Aufl. Vollständig neu bearb. von Oblt. a. D. J. Moritz Ruhl u. Militärmaler M. Gasmann, Major a. D.

Preis broschiert jetzt nur 3.50 RM

Prospekte kostenlos! Lieferung nur bar!

Verlag von Moritz Ruhl in Leipzig D 27

Spezialverlag für militärische und heraldische Farbendruckwerke, Orden-, Wappen-, Flaggen-, Uniformtafeln aller Länder der Erde.

Ein neues Zeichen buchhändlerischer Gemeinschaftsarbeit!

Wichtige Mitteilung für Verlag und Sortiment!

Der seit 30 Jahren an führender Stelle stehende

Literarische Ratgeber

(bisher Verlag von Kösel & Pustet, München) erscheint vom 31. Jahrgang ab unter der neuen Redaktion von Dr. Wilhelm Spael in unserem Verlag. *) Diese Abmachung wurde getroffen, um das altbekannte Werbemittel im Sinne der buchhändlerischen Gemeinschaftsarbeit auf eine breitere Grundlage zu stellen und ihm seinen früheren Charakter als führendes kritisches Organ wiederzugeben.

Außerdem wird zum dritten Male erscheinen unser

Kleines Weihnachtsverzeichnis,

das, von Sortimentern unter Mitwirkung von Fachleuten bearbeitet, im letzten Jahre eine Auflage von über 100000 Stück erleben konnte. Da der Verlag Kösel & Pustet künftig das seine nicht wieder erscheinen lassen wird, *) wird die Auflage ohne Zweifel ganz beträchtlich erhöht werden.

Weitere Ankündigungen ergehen in den nächsten Tagen, eventuell bitten wir, Prospekte anzufordern.

Die Verlage werden schon jetzt gebeten, ihre Beteiligung vorzumerken.

Die Sortimenter bitten wir um rege Verwendung der beiden Werbemittel.

*) Wird bestätigt: Verlag Kösel & Pustet, München.

Vereinigung des katholischen Buchhandels
Münster i. W. Gallienstraße 13

**Veröffentlichungen
des Vereins für Kirchengeschichte in
der evangelischen Landeskirche Badens**

Soeben erschien:

IX.

**Die evangelischen Pfarrer
des badischen Oberlandes
im 16. u. 17. Jahrhundert**

von
Pfarrer D. Albert Ludwig

Preis geheftet RM 6.—

Früher sind erschienen:

- I. **Eine alte handschriftliche Agende mit der ältesten Kirchenordnung in badischen Landen.** Von **Fritz Kober**, Pfarrer in Knielingen (Baden). Preis RM 1.50
- II. **Staat und evangelisch-protestantische Landeskirche in Baden während und nach der Staatsumwälzung von 1918.** Von Dr. jur. **Hans Liermann**, o. Professor an der Universität Erlangen. Preis RM 3.30
- III. **Magister Johannes Gebhard, Superintendent in Rötteln.** Von Kirchenrat **D. Johannes Fecht**. Aus dem Lateinischen übersetzt und geführt von **D. Albert Ludwig**, Pfarrer in Kleinfems. Preis RM 2.—
- IV. **Präsident Uibel. Ein Lebensbild von Oberlandesgerichtsrat L. Winkler.** Preis RM 4.80
- V. **Zuchtordnung der Stadt Konstanz 1531.** Von Lic. theol. **Fritz Hauff**, Pfarrer in Stotach. Preis RM 5.30
- VI. **Welche Leistungen des Badischen Staates an die Vereinigte evangelisch-protestantische Landeskirche Badens genießen den Schutz der Art. 138, 173 der Reichsverfassung?** Von Dr. jur. **Theophil Lang**. Preis RM 6.30
- VII. **Das Verhältnis von Staat und Kirche in Baden-Durlach in protestantischer Zeit (1556 bis 1807) vornehmlich im 18. Jahrhundert.** Von Dr. **Otto Fehr**. Preis RM 3.80
- VIII. **Die erste lutherische Kirchenordnung in der Grafschaft Wertheim (aus der Zeit von 1526 bis 1530).** Von **Fritz Kober**, Pfarrer in Knielingen (Baden). Preis RM 1.—

Moritz Schauenburg K. G.
Verlagsbuchhandlung / Lahr (Baden)

Soeben erschien:

Acta Aerophysiologicala

(Herausgeber Prof. Dr. Ludolph Brauer, Universität Hamburg)

Volumen I Fasciculus 3

Preis RM. 6.—

Die »Acta Aerophysiologicala« sind der Erforschung der Einwirkung der Luftfahrt und der Hochtouristik auf den Menschen gewidmet.

INHALT DES 3. HEFTES:

- | | |
|---|---|
| A. Forret e S. Goldberger: «Sulla massima quantità di O ₂ assorbibile in alta montagna e in pianura» | Hans Hartmann und Alexander von Muralt: Pulsfrequenz und Höhenanpassung |
| Arne G. Holmquist: Der Unterschied in der Fähigkeit des thyreotropen Hormons, den Thyroxin Gehalt des Blutes in verschiedenen Höhenlagen in Stockholm und auf dem Jungfrauoch (3457 Meter u. d. M.) zu steigern. | Heinrich Lottig: Zur Persönlichkeitsbeurteilung in der Fliegeignungsprüfung. |
| Arne G. Holmquist: Die Einwirkung verschiedener Stoffe auf die Körpertemperatur auf der Höhe des Meeresspiegels und im Höhenklima (3457 Meter u. d. M.). | J. Jongbloed: Der akritische Sauerstoffdruck in Einatemungs- und Alveolarluft. |
| Arne G. Holmquist: Die Einwirkung des Höhenklimas und der Bergkrankheit auf den Gehalt des Blutes an Adrenalin, Calcium und Zucker und der Einfluß der Sonnenstrahlen hierbei. | G. Schubert: Entgegnung auf H. Wintersteins Kritik meiner Arbeit: Zur Statik der Atmungsorgane in verdünnter Luft. |
| | Armer: Beobachtungen an Höhenkranken. |
| | Wilhelm Schwarz: Der Einfluß des Luftdruckes auf die Lungenvolumina. |
| | Referate |

Die »Acta Aerophysiologicala« erscheinen nach Maßgabe des eingehenden Materials zwanglos in einzeln berechneten Heften. — Bisher sind erschienen: Vol. I Nr. 1: RM. 3.—; Nr. 2: RM. 6.— und soeben Nr. 3: RM. 6.—

Abnehmer dieser neuen Zeitschrift sind in erster Linie Ärzte, an der Luftfahrt und Hochtouristik interessierte Kreise usw.

Bestellungen und Prospekt-Anforderungen erbeten an die Auslieferungsstelle **CONRAD BEHRE**, Fachbuchhandlung für Medizin und Überseeische Buchhandlung, Hamburg 11, Kleine Johannisstraße 19.

Verlagsbuchhandlung Broschek & Co.
Hamburg 36

**Deutsche
Buchhändler-Lehranstalt
zu Leipzig**

Höhere Fachschule des Börsenvereins
der Deutschen Buchhändler
unter Aufsicht des Sächsischen Ministeriums
für Volksbildung
gegründet 1852

*

Jahreskurse,

jeweils Ostern beginnend, für hochschulmäßige Aus-
bildung in Buch-, Kunst- und Musikalienhandel,
auch für Damen und Ausländer, mit Abschluß-
prüfung und Zeugnis am Schlusse des Schuljahres

*

Satzungen und Lehrplan unentgeltlich durch
Oberstudiendirektor Professor **Dr. Frenzel**

Deutsches Buchhändlerhaus in Leipzig C 1,

Platostraße 1a

Z

Bekanntmachung

Betr.: Widmungsausgabe des Werkes des Führers.

In Ergänzung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1934 im Börsenblatt Nr. 164 vom 17. Juli 1934 teilen wir mit, daß außer dem in der Bekanntmachung erwähnten Widmungsblatt jedem Exemplar ein Geleitwort des Führers der N. S. - Kriegsoferversorgung, Oberlindober, faksimiliert beigelegt wird. Sein Wortlaut ist: „Soldat sein dauert über Krieg und Frieden“.

Wir fordern die Mitglieder auf, uns umgehend zu melden, wieviel Exemplare dieses Geleitwortes sie benötigen, damit wir es in einer Sammelbestellung von der N. S. - Kriegsoferversorgung anfordern können. Wir stellen dann das Geleitwort in der gemeldeten Zahl den Mitgliedern zur Weitergabe an ihre Besteller zur Verfügung.

Außerdem weisen wir noch darauf hin, daß die Bestellungen auf die Widmungsausgabe nicht nur unmittelbar an den Zentralverlag, sondern auch an seine Auslieferungsstellen gerichtet werden können.

Leipzig, den 19. Juli 1934.

Dr. H e f.

Anzeigen-Teil

Jedes Jahr warten Tausende

auf den Kalender, der Ihnen von jeher als treuer Begleiter lieb und vertraut ist und der als einziger seiner Art täglich ein neues Blatt bringt:

Meyers Historisch-Geograph. Kalender

Der 38. Jahrgang 1935 erscheint Mitte September in gleicher Ausstattung und in gleichem Umfang wie seine Vorgänger: 365 Tagesblätter mit je einem Bild, Gedenktagen, Sprüchen, Literaturhinweisen usw.

Z

Geben Sie Ihren Bedarf schon jetzt auf!

Neuer Preis: 3.80 RM., in der Schweiz Fr. 6.25

VERLAG BIBLIOGRAPHISCHES INSTITUT AG. LEIPZIG

Butachten der Reichsstelle zur Förderung des deutschen Schrifttums

Das vorliegende Buch des bekannten Düsseldorfer Historikers (jetzt Professor an der Universität Köln) schließt gewissermaßen sein übriges Werk, das neben Hunderten von historisch-politischen Aufsätzen vor allem auch die zwei Bücher „Rheinkampf“ (1. Rhein und Reich, 2. Im Kampf um Rhein und Ruhr 1918 bis 1924) sowie die zwei Bände „Ruhrkampf“ (Einbruch und Abwehr im rheinisch-westfälischen Industriegebiet) umfaßt, ab. Wurde damals versucht, persönliches Erlebnis und kritische Forschung in einer ersten wissenschaftlich unterbauten Erzählung der deutschen Nachkriegszeit zu verschmelzen, so wird hier eine kürzere Uebersicht geboten, die den Gesamtbereich der rheinischen Besatzungszeit umfaßt und auch die übrigen Grenzlandkämpfe jener Jahre in die Betrachtung einbezieht. In knapper leidenschaftsloser, aber darum vielleicht um so erschütternderer und drängenderer Berichterstattung wird unter Hintanstellung aller Einzelheiten ein Gesamtbericht des gewaltigen und leidvollen Geschehens in den Jahren von 1918 bis 1933 gegeben, wird die deutsche Tragödie in all ihren Stationen vom Wald in Compiègne bis zu Locarno und Genf durchschritten, wird die Besatzungs- und Separatistenzeit in all ihrer Grausamkeit und ihrer Willkür, werden Ausweisungen und Verbannungen, Kriegsgericht und Vergewaltigung, aber auch Opfermut und Heldentum der deutschen Bevölkerung noch einmal lebendig. Noch einmal ersteht die Gefahr für Volk und Vaterland, in der mit allen brutalen und „friedlichen“ Mitteln versuchten Abtrennung der Rheinlande vom Reich, die von gewissenlosen und verführten Kräften bereits schon geduldet oder als unabwendbar angesehen war, die aber vom einfachen Volk selber, von Arbeitern, Bauern und Studenten, in wahrhaft heldischem Kampf und in einem ersten Erwachen der nationalen Revolution bezwungen worden ist.

Daß in einem solchen breiteren Rahmen der Betrachtung erstmals auch die Pfalz und das Saargebiet gerade in dieser Bedeutung für den Rheinkampf und die Abwehr der Separatistenherrschaft gewürdigt werden, ist ein Akt der Gerechtigkeit, der im Anfang der Geschichtsschreibung über diese Dinge nicht immer selbstverständlich gewesen ist. Die Erschießung des Heinz Orbis in Speyer, der Brand von Pirmasens, aber auch die Bluttat eines Rouzier in Gernersheim erstehen hier in Wort und Bild vor dem Antlitz der gesamten Nation, die heute erst den Sinn der

Opfer und die Mission der deutschen Westmark begreift. Der Saarkampf, auf den gelegentlich immer wieder hingewiesen wird und der durchaus (auch in Karten) im Zusammenhang mit der Pfalz und dem rheinischen Abwehrkampf gesehen wird, scheint uns freilich in der eigentlichen Darstellung etwas zu kurz zu kommen, wenn auch in Einleitung und Ausblick des Buches bewußt auf diese noch ausstehende letzte Entscheidung in der Kette des großen Befreiungswerkes hingewiesen wird. Ebenso ist die Nationalsozialistische Partei als die große Freiheitsbewegung des Volkes nicht von Anfang an als die Gesamtträgerin des Widerstandes gegen die fremde Bedrückung, sondern wesentlich nur als gegen den Marxismus gerichtet gesehen, der aber eben tatsächlich die Grundursache des Zusammenbruchs und der völkischen Zerrüttung gewesen ist. Bemerkenswert ist die Gegenüberstellung des deutschen Ostens mit dem deutschen Westen, deren Schicksal der Verfasser als eng miteinander verbunden und gegenseitig bedingt ansieht, und die Erkenntnis, daß aus einem solchen Erlebnis der Grenze und des Aufeinanderangewiesenseins der Stämme und Teile unseres Volkes allein die wahre Volksgemeinschaft, das künftige Reich erwächst. „Mit Recht haben die letzten Jahre den deutschen Osten in den Mittelpunkt unserer Sorge gestellt, wie seit mehr als tausend Jahren aber das rheinische Schicksal mit der Verteidigung von Memel und Weichsel, von Oder und Donau aufs engste verbunden. — Der „polnische Korridor“ und das „Saarcouloir“, wie die französische Wehrwissenschaft die Aufmarschstraße zur Pfalz, den Sammelraum einer künftigen Main- und Elbe-Armee nennt, sind in engste strategische Beziehung getreten.“ Und weiter: „Schon heute ist der innere Gewinn, den das ganze Deutschland aus dem Ringen um Rhein, Ruhr und Saar gezogen hat, von gewaltiger Größe.“ Denn: „Noch einmal war das höchste Gut der neueren deutschen Geschichte, die Einheit des Reiches gewahrt, in stillem Dulden die Bahn zum Aufstieg gewiesen, das letzte Ringen um die Freiheit eröffnet.“

So wird das Buch von Paul Wentzcke, das mit 39 vorzüglichen Bildern und Karten ausgestattet ist, zum erschütternden Kompendium der schweren Jahre an Rhein, Ruhr und Saar und zugleich zu einer tröstlichen Gewißheit, daß aus Leid und Not dennoch die deutsche Wiedergeburt erfolgte und ihre Früchte zeitigen wird.



über Paul Wentzcke

„Der Freiheit entgegen“

Deutscher Abwehrkampf an Rhein, Ruhr und Saar

VERLAG ULLSTEIN

Drei neue Bücher für Fotoamateure!

Fotografiere Dein Leben. Von A. Strasser.

Mit etwa 50 Abbildungen nach vorbildlichen Fotos auf Kunstdruckpapier.

Preis etwa RM 3.80, gebunden etwa RM 4.50

Strasser lehrt an Hand einer Unzahl prachtvoller Bilder, wie die Kamera uns ein geschlossenes Erinnerungswerk unseres Daseins zu schaffen vermag. Er zeigt uns in lebendiger Form die Umwelt als Fotothema: Die Familie, Kinder und Häuslichkeit, Bildnisse, Arbeit in Stadt und Land. Er lehrt uns die Landschaft sehen. Er führt uns mit der Kamera auf die Reise, auf Wanderungen und Fahrten, auf Schiffe, an den Strand und in die Berge. Wir lernen Tiere fotografieren. Die verschiedensten Sportarten spiegeln sich in seinem Objektiv. Auch fotografische Scherze, Kunst und Technik der Bildserien bringt er uns bei. Dabei läßt er auch die technischen Handgriffe, ohne die es nun einmal nicht geht, nicht unerwähnt. Den Abschluß bildet ein Kapitel über das Sammeln und die Aufbewahrung von Fotos.

Die sehende Kamera. Spiegelreflex-Apparate von heute und wie sie gebraucht werden. Von Dr. W. Kross.

Mit 52 Fotos, 27 Abbildungen, 10 Tabellen und 7 schematischen Darstellungen.

Preis etwa RM 3.20, gebunden etwa RM 3.80

Das Buch von Kross ist ein Lehrbuch für alle, die mit Spiegelreflexapparaten arbeiten wollen. Keine literarische Gebrauchsanweisung zu einem bestimmten Fabrikat — sondern es umfaßt alle Apparate, von „Rolleiflex“ „Rolleicord“ und „Superb“ angefangen, die praktisch für den Amateur in Frage kommen. Die wichtigsten Kapitel des Buches sind: Wie soll die Spiegelreflexkamera beschaffen sein? — Die Spiegelreflexkamera als Universalapparat. — Wie arbeitet man mit der Spiegelkamera? Unter den Aufnahmegebieten, die mit zahlreichen ausgezeichneten Bildbeispielen belegt sind, werden herangezogen: Landschaft, Arbeit, Kinder, Tiere, Sport, Schnappschuß, Serienbilder, Gegenlicht, Kunstlicht, Nachtaufnahmen, Farbaufnahmen. Außer den zahlreichen fotografischen Illustrationen enthält das Buch viele technische Abbildungen und tabellarische Zusammenstellungen aller für den Amateur in Frage kommenden Geräte.

Zum Versand gelangt jetzt das bereits angekündigte Buch:

Bildnisse drinnen und draußen.

Von W. H. Döring.

Mit 76 Abbildungen, 37 Beleuchtungsskizzen, 11 Tabellen und Rezepten.

Preis etwa RM 2.80, gebunden etwa RM 3.50

Das Buch über Bildnisfotografie, das schon immer verlangt wurde. Jeder Fotoamateur wird es kaufen!

Für diese Fotosaison kommen die Bücher gerade noch zur rechten Zeit.

Setzen Sie sich dafür ein. Eine wesentliche Geschäftsbelebung wird das Ergebnis sein.

Für Werbezwecke liefere ich Prospekte, auf Wunsch mit Firmeneindruck, kostenlos.

Zwei Standardwerke der Fotografie, die Sie immer vorrätig haben müssen:

David Praktikum. Lehrbuch der Fotografie.

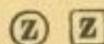
9. Auflage. 808 Seiten Text. Mit 388 Abb., 16 Kunstdrucktafeln und einem Dreifarbendruck.

Preis in Ganzleinen RM 17.—

David Ratgeber. Kleines Lehrbuch für Liebhaberfotografen.

810. Tausend. Mit 102 Textbildern, 32 Tafeln und einer Belichtungstabelle, Taschenformat.

Preis kartoniert RM 1.90



Wk Verlag Wilhelm Knapp / Halle a. Saale Wk



3 neue Ullstein- **Moden-** **Alben** erscheinen am **9. August!**

Nur in den Ullstein-Alben findet man die Vorlagen der sogenannten „sprechenden“ Ullstein-Schnitte, der Schnitte, die durch gedruckte Erklärungen direkt auf den Schnittteilen das Selberschneiden erheblich erleichtern. Jedes Ullstein-Album bringt einige hundert hübscher, einfacher und eleganter Modelle für Herbst und Winter, die z. T. vierfarbig gezeigt werden. Vierfarbige Umschläge! Gratis-Schnittmusterbogen! Alle Preise unverändert: „Damenmoden“ 1 M 20, „Kinderkleidung“ 90 Pf., das „Große Album“ 1 M 50.

Bestellen Sie sogleich!

VERLAG ULLSTEIN



Noch rechtzeitig vor Semesterschluß erscheint am 25. Juli:

Ein theologischer Briefwechsel

Von **Karl Barth** und **Gerhard Kittel**

40 Seiten — RM —.75

Im Anschluß an die bekannte Barmer Theologische Erklärung war zwischen den beiden Professoren Barth und Kittel ein Briefwechsel über die von der Bibel und von Luther her gebotene Stellung der Kirche zu dem Geschehen des Jahres 1933 entstanden. Der Briefwechsel beleuchtet von der Heiligen Schrift her den in der evangelischen Kirche Deutschlands aufgebrochenen Zwiespalt in ganz grundsätzlicher Weise. Die von echter Leidenschaft getragenen Briefe spiegeln ein mit rücksichtsloser Schärfe geführtes Ringen zweier Männer, denen es um das Heiligste geht. So ist dieser Briefwechsel ein einzigartiges Dokument zur kirchlichen Zeitgeschichte, das lebhaftestes Interesse finden wird bei allen Theologen und allen Deutschen, die am Leben der Kirche teilnehmen.



Verlag von **W. Kohlhammer** in Stuttgart

In den nächsten Tagen erscheint:

Ⓩ

Das Kennwett- und Lotteriegesez

vom 8. April 1922 (RGBl. S. 393) nebst Ausführungsbestimmungen vom 16. Juni 1922 sowie mit sämtlichen Nachträgen und der einschlägigen Landesgesetzgebung

Erläuterte Handausgabe

von

Ludwig Mirre

Gef. Regierungsrat, Präsident des Landesfinanzamts München

Zweite, neubearbeitete Auflage

unter Mitwirkung von

Dr. Baumann

Oberregierungsrat, München

IV, 150 S. 8° / Preis etwa 5 RM

in Leinen geb. etwa 6 RM

Die neue Auflage dieses gut eingeführten Handbuchs ist dem neuesten Stande der Gesetzgebung und Rechtsprechung in jeder Beziehung angepaßt. Der Wert des Werkes ist durch die Aufnahme der einschlägigen landesgesetzlichen Vorschriften noch wesentlich erhöht worden.

Carl Heymanns in Berlin W 8
Verlag 

„Schatten“

Am 26. Juli erscheint unter diesem Titel ein neuer Roman von

B. VON CRANACH

Roman-Großband · Holzfrei · Zugkräftiger Schutzumschlag in zwelfarbigem Kupfertiefdruck sowie mit besonderem Zellophan-Umschlag

Kartonierte RM 2.-

Ganzleinen RM 3.-

Märkischer Boden ist es, auf dem sich das erschütternde Drama abspielt, das uns der beliebte Autor in diesem neuen Werk vor Augen führt. Schatten der Vergangenheit sind es, die auf den Lebensweg eines Schuldlosen fallen und ihm zum Verhängnis werden. Tief ergriffen folgen wir der jungen Heldin des Romans auf ihrem Dornenpfade und sehen, wie sie stolz und stark ihr schweres Los trägt, wie sie trotz aller Schicksalsschläge nicht ihre frohe Zuversicht verliert, bis sie sich zum Lichte durchgerungen und alle Schatten der Vergangenheit besiegt hat. Durch den feinen graziösen Stil B. von Cranachs wird auch dem literarisch Anspruchsvollen die Lektüre des Buches zu einem selten schönen Genuß.

Ⓩ **Vorzugsangebot im Bestellzettell** Ⓩ



VERLAG FRIEDRICH ROTHBARTH / LEIPZIG

Reichsstelle

zur Förderung des deutschen Schrifttums

fernruft: D 2 Weidendamm 43/8

Berlin, den 10. Juli 1934
N. 24, Oranienburger Str. 79
VL/Dr.W/Ri

G u t a c h t e n

Benito Mussolini Schriften und Reden, Autorisierte Gesamtausgabe.
Bd. VII. Schriften und Reden 1929 — 1931
Verlag Rascher & Cie. Zürich.

Der Verlag Rascher & Cie. Zürich, hat sich die Aufgabe gestellt, Mussolinis Reden und Schriften kommentarlos in der Originalfassung gesammelt herauszugeben. Als erster dieser vorläufig auf acht Bände berechneten Ausgabe liegt Band VII vor. Dieser Band enthält u. a. auch den Kammerbericht und die Senatsrede über die Lateranverträge aus dem Jahre 1929.

Es kann keine bessere Einführung in das Wesen des Fascismus, keinen gründlicheren Einblick in den Geist der grossen italienischen Bewegung geben als die Lektüre dieser Reden, die selbst in der gedruckten Form ihre unmittelbare und zündende Wirkung behalten. Man sieht, wie sehr alle Inspiration von dem Duce ausgeht, wie sein Geist alle Ideen zu Entschlüssen und alle Entschlüsse zu Taten treibt und wie dieser Geist fruchtbar ist aus grosser, alles umfassender Vaterlandsliebe.

Es gibt in der Geschichte keine Wiederholungen, das erweist schon jeder primitivste Versuch, Geschichtsschreibung als blosser Tatsachen und Bestandsaufnahme zu treiben. Wer aber begriffen hat, dass nicht allein die Tatsachen und Bestandsaufnahme, sondern darüber hinaus die Philosophie der Geschichte Aufschlüsse vermitteln kann, Zusammenhänge aufzudecken vermag, Geschehnisse zu erklären weiss, der weiss auch, dass Geschichte von grossen Menschen gemacht wird, die für sie verantwortlich gemacht werden können.

Die Reden und Schriften Mussolinis stellen ein Weissbuch untadeligster Gesinnung dar. Wir dürfen keinen Augenblick vergessen, dass dieser mit eiserner Energie begabte, mit ungewöhnlicher Klugheit ausgestattete Mensch ein Italiener ist, und dass sein glühend geliebtes Vaterland Italien heisst. Und dann werden wir den Italiener Mussolini bewundern lernen. Wir dürfen es um so herzlicher, als wir Deutschen neidlos sein können.

Ausstattung und Druck der Mussolini-Ausgabe sind vorzüglich!

Reichsstelle zur Förderung
des deutschen Schrifttums.

□ Z

Jeder Buchhändler muss jetzt in seinem Interesse Mussolinis Schriften und Reden vorrätig halten. Nicht nur jede große Bibliothek, sondern auch jeder, der sich für Politik interessiert, wird sich diese Bände nach und nach anschaffen.

Neue Preise

für
Wundtner-Neubert, Das neue Deutsche Reichsrecht

Preis des Grundwerkes, enthaltend Lieferungen 1—20
bei sofortigem jederzeitigem Rücktrittsrecht . . . RM 40.—
bei mindestens 2jähriger Abnahmeverpflichtung der
Ergänzungslieferungen RM 10.—

Sonderdruck des Grundwerkes, enthaltend Lieferungen 1—20
ausschließlich für Studierende gegen Hörerbescheinigung mit mindestens 1jähr. Abnahmeverpflichtung **kostenlos**
desgleichen

für die ab heute neu auftretenden Käufer, die gleichzeitig schon Bezüher des „Neuen Rechts in Preußen“ sind, gegen Bezugsnachweis und mindestens 1jährige Abnahmeverpflichtung **kostenlos**

Die weiteren Ergänzungsbücher behalten die alten Preise.

Freisler-Grauert, Das neue Recht in Preußen

Preis des Grundwerkes, enthaltend Lieferungen 1—10
bei jederzeitigem Rücktrittsrecht RM 25.—
bei Abnahmeverpflichtung auf mindestens 2 Jahre RM 5.—
für Studierende gegen Hörernachweis bei mindestens 1jähriger Abnahmeverpflichtung **kostenlos**
desgleichen

für die ab heute neu auftretenden Käufer, die gleichzeitig schon Bezüher des „Neuen Deutschen Reichsrechts“ sind, gegen Bezugsnachweis und mindestens 1jährige Abnahmeverpflichtung **kostenlos**

Die weiteren Ergänzungsbücher behalten die alten Preise.

Mit diesen neuen Berechnungsgrundlagen eröffnen sich neue ganz große Werbemöglichkeiten. Firmen, die sich auf dieser Basis erneut für den Vertrieb einsetzen wollen, sehen wir mit Werbematerial gern zur Verfügung.

Die weiteren Ergänzungsbücher behalten die alten Preise.

Mit diesen neuen Berechnungsgrundlagen eröffnen sich neue ganz große Werbemöglichkeiten. Firmen, die sich auf dieser Basis erneut für den Vertrieb einsetzen wollen, sehen wir mit Werbematerial gern zur Verfügung.

Die weiteren Ergänzungsbücher behalten die alten Preise.

Soeben erscheint:

Handel und Schiffahrt des Hafens Hamburg im Jahre 1933

Anhang: Handel und Schiffahrt des Hafens Cuxhaven.
Statistische Übersichten, herausgegeben v. Handelsstatistischen Amt, Hamburg.

Preis: nur brosch. RM 3.—

Ich bitte, die Fortsetzungslisten zu prüfen und zu verlangen.

Conrad Kloss, Komm.-Verlag,
Hamburg 36, Dammstr. 1,
Deutschland-Haus.

Preisermäßigung

Zur Erleichterung der gerade jetzt sehr wichtigen Verbreitung des Buches

Charakterespiegel der Deutschen in Oesterreich und im Reich

ermäßige ich den Preis auf
in Leinen RM 3.50 (S 6.—)
broch. RM 2.50 (S 4.—)

„Aus diesem schönen und offenerherzigen Buch deutscher Brüderlichkeit schöpfen wir erneut die Gewißheit, daß uns ein Schicksal verbindet und eine Sendung für die Zukunft vereint.“

Der Tag, Berlin.

Auslieferung:

Leipzig: K. F. Koehler
Wien: Lehner.

H. Gattermann, Verlag, AremS

Preisherabsetzung

Mit sofortiger Wirkung sehen wir den Ladenpreis unseres Verlagswerkes

Schoß: „Verklungene Tage“ auf RM 10.—
(S 20.—) herab.

Wilhelm Braumüller,
Univ.-Verlagsbuchhandlg.,
Wien-Leipzig.

Alle Veränderungen Ihrer Firma

Besitzwechsel, Verlegung des Geschäftslokals, Procura-Erteilungen u. Abfchungen, Kommissionärwechsel, Anschluß an den Fernsprecher, Eröffnung eines Postcheckkontos sowie alle sonst für das Adreßbuch geeigneten Notizen wollen Sie im eigenen Interesse stets direkt melden an die

Redaktion des Adreßbuchs des Deutschen Buchhandels

Leipzig C 1, Gerichtsweg 26
Deutsches Buchhändlerhaus

Inhaltsverzeichnis

I=Illustrierter Teil. U=Umschlag. L=Angebotene und Gesuchte Bücher.

Angebotene und Gesuchte Bücher. Liste Nr. 167.

Die Anzeigen der durch Fettdruck hervorgehobenen Firmen enthalten erstmalig angekündigte Neuerscheinungen.

Academia Boff. L 570.	Di. Buchh.-Veranstalt 3. U 2.	Gerold & Co. L 570.	Klinge & Str. L 569.	Neubner L 569.	Schnauffer L 569.
Angermeier L 570.	Dewel L 569.	Gesellsch. f. vertriebl. Kunst L 570.	Knapp 2967.	Oliva-Bh. in Brln. U 3.	Schober L 570.
Bader L 569.	Dienemann Rbf. L 569.	Grundegger, Gebr., L 570.	Roch in Rfl. L 570.	Pfefferle Bh. L 570.	Schöler in Halle L 569.
Baedecker in Essen L 569.	Domrichs Bh. L 570.	Gutenberg-Bh. L 569.	Rochler & H. A.-G. & Co. L 569.	Pöcher L 569.	Schwaedt L 569.
Bangel & Schm. L 570.	Engelhardt'sche Buchh. in Rensf. L 569.	Galbach L 569.	Rohhammer 2970.	Prager, H. C., L 570.	Stiering L 569.
Bartels in Weif. L 569.	Engelhardt in Wolf. L 570.	Darneder & Co. L 570.	Rommissionshaus in Pe. L 569.	Quack & M. U 3.	Strauß'sche Bh. L 570.
Biblogr. Inst. A.-G. 2065.	Engelhardt in Brln. U 3	Deims L 570.	Rudolph in Jena L 570.	Rascher & Cie. 2971.	Strehlg L 570.
Richardt'sche Bh. L 570.	Engelhardt in Brln. U 3	Heinemann U 3.	Rudolph in Jena L 570.	Red. d. Adr.-B. d. Dt. Buchh. 2972.	Ullstein 2968. 68. 69.
Bodenheimer L 570.	Engelhardt in Brln. U 3	Herder & Co. in Freib. L 569.	Rudolph in Jena L 570.	Reimer, D., L 569.	Verein gegen das Verrechnungswesen. Beil. Vereiniag. d. Rath. Bh. U 1.
Bräuer L 569.	Engelhardt in Brln. U 3	Herder & Co. in Freib. L 569.	Rudolph in Jena L 570.	Rothbarth 2970.	Verlag Broschel & Co. U 2.
Braumüller, B., 2972.	Engelhardt in Brln. U 3	Hertel Rbf. L 570.	Rudolph in Jena L 570.	Rudolph in Jena L 570.	Waldmar A.-G. U 3.
Brauns L 569.	Engelhardt in Brln. U 3	Hof in Darmst. L 570.	Rudolph in Jena L 570.	Rudolph in Jena L 570.	Weiß'sche U.-B. in Pei- delberg L 570.
Breitling U 3.	Engelhardt in Brln. U 3	Hofmanns Verl. 2970.	Rudolph in Jena L 570.	Rudolph in Jena L 570.	Werbestelle U 1.
Brockhaus' Sort. L 569.	Engelhardt in Brln. U 3	Hofmann in Ludw. L 569	Rudolph in Jena L 570.	Rudolph in Jena L 570.	Wilmshy L 570.
Bruhns L 570.	Engelhardt in Brln. U 3	Ind.-Verl. Spaeth & U. 2972. U 3.	Rudolph in Jena L 570.	Rudolph in Jena L 570.	Wittmer L 570.
Bücherst. Knoke L 569.	Engelhardt in Brln. U 3	Kattowig. Buchdr. L 569.	Rudolph in Jena L 570.	Rudolph in Jena L 570.	
Burhard, Fr., L 569.	Engelhardt in Brln. U 3	Kloss 2972.	Rudolph in Jena L 570.	Rudolph in Jena L 570.	
Cammermeyers Bogh. L 570.	Engelhardt in Brln. U 3		Rudolph in Jena L 570.	Rudolph in Jena L 570.	

Bezugs- und Anzeigenbedingungen

A) Bezugsbedingungen: Das Börsenblatt erscheint wochentäglich. / Bezugspreis monatlich: Mitglieder: Ein Stück kostenlos, weitere Stücke zum eigenen Bedarf über Leipzig oder Postüberweis, 2.50 RM. / Nichtmitglieder 10.— RM. x. Vb. Bezüher tragen die Portokosten und Verbandsgebühren. / Einzel-Rr. Mitgl. 0.20 RM. Nichtmitglieder 0.60 RM. / Beilagen: Hauptausg. (ohne besondere Bezeichnung): Bestellzetteltbogen, Illustr. Teil, Suchliste, Verzeichnis der Neuerscheinungen. Ausg. A: Illustr. Teil, Verzeichnis der Neuerscheinungen. Ausg. B: Illustr. Teil, Bestellzetteltbogen, Verzeichnis der Neuerscheinungen. Sonstige Beilagen werden nur von Fall zu Fall angenommen.

B) Anzeigenbedingungen: Satzspiegel f. d. Anzeigenteil 270 mm hoch, 197 mm breit, 1/4 Seite umfasst 1080 mm-Zeilen.

Grundpreise	mm-Beile Rbf	Spaltenbreite mm	Spaltenzahl	1/4 Seite brutto RM	1/2 Seite brutto RM	3/4 Seite brutto RM
Allgemeiner Anzeigenteil	7.78	45.1	4	84.—	42.—	21.—
Umschlag	7.78	45.1	4	Erste Seite 105.—*) 2.—4. Seite 84.—	52.50 42.—	26.25 21.—
Illustr. Teil (Kunstdruck)	—	95	2	Erste Seite 135.— übrige Seiten 119.—	ungeteilt! 59.50 29.75	
Angeb. u. Gef. Bücher	4.16	45.1	4	Normalgröße / Preis f. 60 mm dreisp. RM 7.— 60 mm dreisp. / Jede weit. 30 mm dreisp. RM 3.50		
Bestellzettel	3.888	23	9	—		
Ermäßigte Grundpreise						
Stellengesuche	5	45.1	4	—		

Empfehlungsanzeiger: Mindestgröße ein Feld von etwa 1/4 Seite. Preis eines Feldes RM 10.—
Verschiedenes: Schiffegebühr RM —.70 (für Stellengesuche RM —.20) / Gebühr für Anfertigung des Bestellzettels-Manusk. RM —.45.

Beilagen: Preise siehe Tarif Nr. 1 / Erford. Anzahl 6450 / Anfertigung von Klischees und Photolithos gegen Erstattung der Kosten. Vom Manuskript abweichende größere Satzänderungen in den Anzeigen werden berechnet.

*) Die 1. Umschlagseite wird stets am 1. Oktober für das folgende Jahr nach Maßgabe der vorliegenden Anmeldungen vergeben. Zur Berechnung kommt der am Tage der jeweiligen Abnahme gültige Preis. Preis-erhöhungen berechnen nur dann zum Rücktritt, wenn sie um mehr als 30% über allgemeine Preissteigerung hinausgehen. Erfüllungsort und Gerichtsstand für beide Teile Leipzig. / Bank: ADCA u. Commerzbank, Dep.-R.M. Leipzig. / Postfach-Konto: 13463 Leipzig / Fernsprecher: Sammel-Nr. 70856 / Draht-Anschrift: Buchdr. Im übrigen erfolgt die Aufnahme von Anzeigen zu den im Tarif Nr. 1 angegebenen „Allgem. Geschäftsbedingungen“.

Ausschlüsse: 1. Mittlere Seiten d. Börsenblattes durchgehend (Bundstegbenutzung) RM 23.— / 2. Durchführung von Linien über den Bundsteg bei Doppelseiten RM 5.—
3. Satzspiegelüberschreitung: 1/2 S. RM 15.—, 1/4 S. RM 10.—
4. Bildzurichtg. f. Abb. Allg. Anzeigenteil Rbf 3.75 pro □ cm (100 □ cm berechnungsfrei)
5. Erschwerter Satz (Schräg-, Tabellen-, Figurensatz) 6. Kleinere Schrift, rade als Beil. 7. Mehrfarbige Anzeigen (siehe Tarif Nr. 1)

b) für Mengenabslüsse: 14040—27000 mm Zeilen = 13—25 1/2 S. 10% / 28080—55080 mm Zeilen = 26—51 1/2 S. 15% / 56160 u. mehr mm Zeilen = 52 und mehr S. 20%. Abnahme auch in 1/2 u. 1/4 S. gestattet. Suchliste u. Bestellzettel ausgenommen.

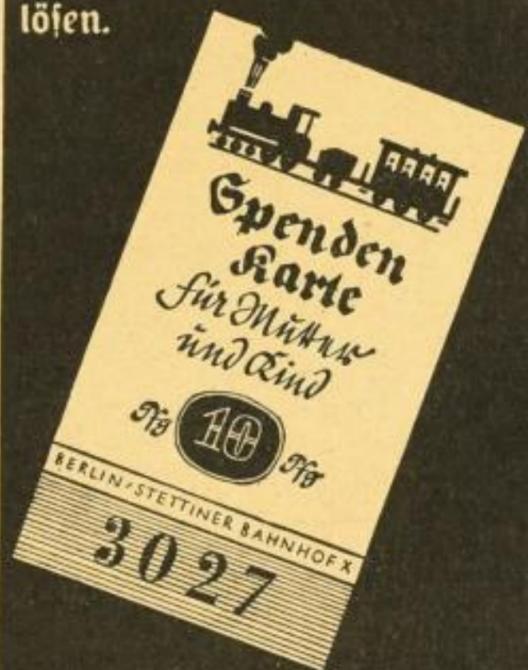
Waternvergütung: 1/4 S. RM 10.—, 1/2 S. RM 4.50, 3/4 S. RM 2.—
Nachlässe für vorzeitige Zahlung: 8 Tage nach Rechnungsstellung = 1%. bei Vorauszahlung = 2%

Nachlässe: a) für mehrmalige Veröffentlichung in einheitlicher Größe

bei mind. 3 Veröffentlich. 3%
" " 6 " 5%
" " 12 " 10%
" " 24 " 15%
" " 52 " 20%

Matern können verwendet werden:
Autotypien können verwendet werden: Allg. Anzeigenteil bis zu 40 Linien je □ cm; Umschlag bis zu 54 Linien je □ cm; Illustrierter Teil bis zu 60 Linien je □ cm

Bei jeder Reise
mußt Du eine Spendenkarte
für „Mutter und Kind“ am
Fahrkartenschalter
lösen.



Jeder Groschen hilft!

Aufhebung des Ladenpreises

Preisaufhebung!
Die
Handelshochschule
Ergänzungsband

Wir heben hiermit die Preise für dieses Werk mit sofortiger Wirkung auf (in Lieferungen 1-32, in Halbleinen geb. und in Halbleder gebunden).

Industrieverlag
Spaeth & Linde,
Berlin W 35.

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

Verlagsverzeichnisse

mit heute gültigen Preisen, auch Auswahl- und Sachkataloge, Prospekte über einzelne Verlagsgruppen und ähnliche Zusammenstellungen erbittet stets

Geschäftsstelle d. Börsenvereins d. Dtsch. Buchhändler zu Leipzig
Bibliographische Abteilung

Ich übernahm die Vertretung der Firma

Buch- u. Kunsthdlg.
Josef Höfer
am Gürzenich,
Köln, Martinstraße 20.

Leipzig, im Juli 1934.

F. VOLCKMAR
Kommissionsgeschäft

Mit Rückwirkung auf den 30. April 1934 übernahm ich die Universitätsbuchhandlung Gebr. J. & F. Hef A.-G. in Freiburg (Schweiz) mit Aktiven und Passiven. Die Firma wird fortan lauten

Franz Rüttschi
Universitätsbuchhandlung,
Freiburg (Schweiz)

Die Herren Verleger werden um regelmäßige Zusendung ihrer Rundschreiben und Kataloge ersucht. Meine Leipziger Vertretung hat die Firma Carl Fr. Fleischer. Der VAG bin ich ebenfalls angeschlossen.

Freiburg, 1. Juli 1934.

Franz Rüttschi.

Wird bestätigt:
Gebr. J. & F. Hef A.-G., Basel.

OLIVA-BUCHHDLG.

Inh.: HEINZ-EGON
HEINEMANN,
BERLIN W 15,
Lietzenburger Str. 24-25

Mit Wirkung vom 16. Juli habe ich die **Oliva-Buchhandlung** käuflich erworben. Gestützt auf gute berufliche Erfahrungen und die nötigen Betriebsmittel hoffe ich, das eingeführte Sortiment erfolgreich neu- bzw. weiterentwickeln zu können. Ich bitte dafür um die freundliche Unterstützung des Verlages, im besonderen durch Wiedereröffnung von Rechnungskonten und durch Ueberlassung von kommissionsweisen Lieferungen, soweit ich sie erbitte. Die Zusendung von Anzeigen über Neuerscheinungen, von Vorrugsangeboten u. dergleichen ist mir jederzeit erwünscht. Die Geschäftsübernahme erfolgte ohne Außenstände und Verbindlichkeiten. Letztere regelt der Wirtschaftstreuhänder, Herr Dr. jur. Ernst Rosenthal, Berlin-Wilmersdorf, Westfälische Straße 85 für den Vorbesitzer und wird darüber in den nächsten Tagen berichten. Das noch vorhandene Kommissionsgut, die alte Rechnung betreffend, wird von ihm den einzelnen Verlagen bereitgestellt. *) Mit meiner Vertretung für Leipzig betraute ich die Firma **Carl Fr. Fleischer**, die für mich Barpakete und Barfakturen jederzeit einzulösen in Stand gesetzt sein wird.

BERLIN, d. 16. Juli 1934
HEINZ-EGON
HEINEMANN

*) Wird bestätigt:
Dr. jur. Ernst Rosenthal

Werdet Mitglied der NS-Volkswohlfahrt

Zurückverlangte Kleinigkeiten

Umgehend zurück erbitten wir alle remissionsberechtigten Expl. von **Klein Schmidt**, Die Singvögel der Heimat. 6. Aufl.

Nach dem 15. Oktober 1934 können Exemplare nicht mehr angenommen werden.

Leipzig, den 13. Juli 1934.
Quelle & Meyer.

Stellenangebote



Für die Bezieher von Sonderdrucken:

Vorhergehender Stellenbogen in Nr. 166 des Börsenblattes vom 19. Juli 1934.



Vermischte Anzeigen

Zum Mitnehmen für Reisende des Kunsthandels
1 Gitter-Bild, Steinbrud
Größe 50:40, preiswert.
Anfragen unter № 1048 durch die Geschäftsstelle des V.-B.

Reisebuchhändler, der mit Auto alle Schulen und Bürgermeister Württembergs besucht, wünscht neuen, preiswerten Artikel.
Breitling, Ehlingen/W.

Die Restauflagen folgender Werke, die in meinen Besitz übergegangen sind, sollen bei annehmbarem Preis verkauft werden:
Otto Keller, Die antike Tierwelt (nur Zweiter Band, 1913).
Paul Herrmann, Erläuterungen zu Saxo Grammaticus (nur zweiter Teil, 1922).
J. Scheiner, Photographie d. Gestirne, 1897 (aber ohne Atlas!).
Anfragen erbittet
Hans Robert Engelmann
Berlin W 15, Knefbedstr. 52/53.

Todesanzeigen

Am 16. Juli 1934 entschlief nach langem schwerem Leiden im Alter von 71 Jahren

Herr August Gerle

Buchhändler

Inhaber der Firma J. J. Tascher Verlag.

Kaiserslautern, den 17. Juli 1934.

In tiefer Trauer:

Elise Gerle, geb. Jacob.

MITTEILUNGEN DER WERBESTELLE

Vorige Veröffentlichung im Börsenblatt Nr. 161 vom 13. Juli 1934

Deutschlandsender, Berlin-Charlottenburg 9, Masurenallee

Montag, den 23. Juli, 17.30 bis 17.45 Uhr: »Bücher des Ostens« (Karl Lange).

Heinrich Bauer »Geburt des Ostens« (Brundsborg-Verlag, Berlin). — Oskar Schlicht »Ostpreussische Landeskunde in Einzeldarstellungen« (Gräfe u. Unzer, Königsberg Pr.). — Erich Koch »Aufbau im Osten« (Korn, Breslau). — Froh Rudnig »Wunder der Kurischen Nehrung« (Gräfe u. Unzer, Königsberg Pr.). — G. v. Loesch »Der Nordosten« (Bruckmann, München).

Donnerstag, den 26. Juli, 17—17.20 Uhr: »Rufe in das Reich«. Gespräch über die neue Sammlung nationalsozialistischer Dichtungen von Herbert Böhme und A. F. Belmede.

Donnerstag, den 26. Juli, 18.30 Uhr: »Bücher für den Bauern«.

Reichsfender Breslau, Breslau 18, Julius-Schottländer-Str. 8

Montag, den 23. Juli, 17.35 Uhr: »Deutsche Bibliotheken des Ostens« (Dr. Ernst Vermke).

— 17.55 Uhr: »Hans Friedrich Blund, ein deutscher Dichter« (Dr. Arnold Wienke).

»Verdendes Volk« (Langen/Müller, München). — »Urväter Saga« (Diederichs, Jena).

Donnerstag, den 26. Juli, 15.30 Uhr: »Neue Bücher für Kinder« (Irene Graebisch unterhält sich mit Kindern über neue Kinderbücher). Friedel Hohenstatt »In froher Schar durchs ganze Jahr«; — Hans Durian »Auf nach der Kolosinsel« (beide: Union, Stuttgart). — Carl von Bremen »Die Kinder am Meer« (Stuffer, Berlin). — Gabriel Scott »Kari, eine Mädchengeschichte« (Schaffstein, Köln).

Freitag, den 27. Juli, 15.10 Uhr: »Sturmgeschlecht«. (Wilhelm Frisch bespricht gute nationalsozialistische Romane).

Beumelburg »Das eiserne Gesetz« (Stalling, Oldenburg). — Karl Boehm »Der Weg des Georg Freimard« (Eher, München). — Friedrich Ekkehard »Sturmgeschlecht« (Eher, München). — A. Tieffenbach »S.S.« (Stalling, Oldenburg).

Reichsfender Frankfurt, Frankfurt/M., Eschersheimer Landstr. 33

Dienstag, den 24. Juli, 17.30 Uhr: Buchbericht »Menschen. die Geschichte machten«.

Donnerstag, den 26. Juli, 17.30—17.45 Uhr: »Die sechs Bücher zum Zeitgeschehen« (Juni) (Dr. Heinrich Braun und Dr. Arthur Pfeiffer). Haber »Schippe, Hade, Hoil« (Verlag f. Kulturpolitik, Berlin). — Goebbels »Vom Kaiserhof zur Reichskanzlei« (Eher, München). — Hagemann »Michelieus politisches Testament« (Hermann, Berlin). — Schneider »Unsere Saar« (Kunze, Berlin). — Schwarz van Berk »Die nationalsozialistische Auslese« (Korn, Breslau). — Stegemann »Weltwende« (Deutsche Verlags-Anstalt, Stuttgart).

Reichsfender Hamburg, Hamburg 37, Rothenbaum-Chaussee 132

Dienstag, den 24. Juli, 5.45 Uhr: »Bücher für Landwirte«.

Reichsfender Königsberg, Königsberg, Adolf-Hitler-Str. 19/27

Sonntag, den 22. Juli, 8.45 Uhr: »Wichtige Bücher für den Kleingärtner«.

Dienstag, den 24. Juli, 15.15 Uhr: »Zeitschriftenchau« (Dr. S. Papajewski).

»Deutsche Rundschau« (Bibliographisches Institut, Leipzig). — »Die Tat« (Diederichs, Jena). — »Der Naturforscher« (Vermöhler, Berlin). — »Das neue Deutschland« (Verlag »Das neue Deutschland«, Leipzig). — »Atlantis« (Bibliographisches Institut, Leipzig). — »Die Literatur« (Deutsche Verlags-Anstalt, Stuttgart). — »Deutsches Volkstum« 1. Juliheft (Hans. Verl.-Anst., Hamburg). — »Die neue Literatur« (Mavenarius, Leipzig). — »Das innere Reich« (Langen/Müller, München). — »Hammer« (Hammer-Verlag, Leipzig). — »Der Graf« (Re-

gensbergische Verlagsbuchh., Münster i. W.). — »Der nahe Osten« (Verlag Der nahe Osten, Berlin). — »Die Kunst« (Bruckmann, München). — »Wille und Macht« (Deutscher Jugendverlag, Berlin). — »Belhagen & Klasing Monatshefte« (Belhagen & Klasing, Leipzig). — »Volk und Rasse« (Lehmann, München). — »Völkische Kultur« (Limpert, Dresden). — »Europäische Revue« (Deutsche Verlags-Anstalt, Stuttgart). — »Die Lustreise« (Verlag f. Spezialliteratur, Berlin). — »Neues Volk« (Verlag Neues Volk, Berlin). — »Deutsche Film- und Funkwacht« (Floeder-Verlag, Düsseldorf). — »Zeitwende« (Wed, München).

— 18.25 Uhr: Zwiegespräch Erich Bergfeldt / Hitlerjugend.

»Die deutsche Folge«, Dichtung der Gegenwart, herausgegeben von Dr. Walther Linden (Langen/Müller, Münch.). — a) »Jung Stellung« (Blund); b) »Die Schlacht in der Hamme« (Blund); c) »Die Mär vom gottabtrünnigen Schiffer« (Blund); d) »Kriegsbriefe gefallener Studenten« (ausgewählt v. Witkop); e) »Im Fliegerlager« (Guringer); f) »Die Heimkehr des Manes Himmerod« (Stegewelt); g) »Das Jahr eines Jünglings« (Ehrler); h) »Die Feldschlacht — Das Waldhorn« (Britting); i) »Preußen und das Bismarckreich« (Schäfer); j) »Nord« (Paul Ernst); k) »Das Paracelsus-Werk« (Kolbenheyer) I/II.

Donnerstag, den 26. Juli, 17 Uhr: Bücherchau »Die Sprache der Kolonien« (M. v. d. Heyde).

Blumhagen »Südwestafrika einst und jetzt«; Sofie von Uhde »Deutsche unterm Kreuz des Südens« (Reimer, Berlin). — Ernst Gerh. Jacob »Deutsche Kolonialkunde« (Ehlermann, Dresden).

Reichsfender Leipzig, Leipzig C 1, Markt Nr. 8

Mittwoch, den 25. Juli, 17 Uhr: Aus neuen Büchern: Bergengruen »Deutsche Reise« (Drei Masken Verlag, Berlin).

Freitag, den 27. Juli, 17.25 Uhr: »Was liest die HJ?« (Gespräch zwischen Siegfried Arndt und Karlheinz Richter).

Sonabend, den 28. Juli, 14.15 Uhr: »Tradition und neues Weltbild«. Zeitschriftenchau von Anne Rhees.

— 17.40 Uhr: Buchbericht »Ferner Osten« (Dr. K. von Kampff). Pearl S. Buck »Der junge Revolutionär« (Zinnen-Verlag, Wien). — Younghill Kang »Das Grasdach. Ein Koreaner erzählt sein Leben« (List, Leipzig).

Reichsfender München, München, Rundfunkplatz Nr. 1

Montag, den 23. Juli, 18.10 Uhr: Bücherstunde »Deutsche Rechts-erneuerung« (Rudolf Bechert).

Schäfer »Das Reichserbhofrecht« (Stollfuß, Bonn). — Saure »Das Reichserbhofgesetz« (Neudeutsche Verlags-Verhandlg., Berlin). — Henkel »Strafrichter und Gesetz im neuen Staat« (Hans. Verl.-Anst., Hamburg). — Nicolai »Rasse-gesetzliche Rechtslehre« (Eher, München). — Schraut »Rechts-fibel« (R. Lorenz, Berlin). — Freisler »Das Werden des Juristen im Dritten Reich« (Funker & Dünnhaupt, Berlin). — Kerl »Nationalsozialistisches Strafrecht« (Deder, Berlin). — Bülow »Der deutsche Ständestaat« (Kröner, Leipzig). — Dahm und Schaffstein »Liberales und autoritäres Strafrecht« (Hanseatische Verlags-Handlung, Hamburg).

Reichsfender Stuttgart, Stuttgart, Charlottenplatz Nr. 1

Sonntag, den 22. Juli, 19 Uhr: Detlev von Siliencron. Eine Gedenkfeier in Wort und Ton zu seinem 25. Todestag. (Zusammenstellung E. Elwenspoel, Leitung E. Stodinger).

Wien, »Ravag« Österr. Radioverkehrs-N.-G., Wien I, Johannesg. 4b

Sonntag, den 29. Juli, 15.05 Uhr: Bücherstunde »Blumen und Gärten« (Dr. Robert Braun).

Bronsart »Aus dem Reich der Blume« (Jesch, Dresden). — Koch »Das kleine Blumenbuch« (Insel-Verlag, Leipzig). — v. d. Bring »Das Blumenbuch« (Jesch, Dresden). — Marzell »Die heimische Pflanzenwelt im Volksbrauch und Volksglauben« (Quelle & Meyer, Leipzig).